



SICHERHEITSDATENBLATT Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

| | |
|--|--|
| Produktname | Prestone Konzentrat Kuhlerschutz |
| Produktnummer | PAFR0046A, PAFR0042A, PAFR0045A, PAFR0048A, PAFR0049A, PAFR0050A, PAFR0044A, PAFR0047A, PAFR0043A, PAFR0058A, PAFR0059A, PAFR0060A, PAFR0061A, PAFR0062A |
| Interne Identifikation | NQA2397 |
| UFI | 2TM6-303K-W004-0Q1M |
| Reach Registrierung Anmerkungen | Dies ist eine MISCHUNG; In diesem Dokument sind keine Registrierungsinformationen enthalten. Holts gelten als nachgeschalteter Anwender. |

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Frostschutzmittel.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | |
|----------------------|---|
| Lieferant | Holt Lloyd Services 52 Rue des 40 Mines, 60000 – Allonne, France Phone: +33 (0)3 64 99 00 32 info@holtsauto.com |
| Kontaktperson | Kontakt E-Mailadresse: info@holtsauto.com |
| Hersteller | A Holts Car Care Product Holt Lloyd International Ltd Barton Dock Road Stretford Manchester M32 0YQ - England, UK +44 (0) 161 866 4800 FAX +44 (0) 161 866 4854 www.holtsauto.com |

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon UK - 00 44 (0) 161 866 4800 Office hrs = 0900 - 1700 hrs

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

| | |
|---------------------|--|
| Notrufnummer | +43 1 31304 5620; chemikalien@umweltbundesamt.at (Austria) +32022649636; info@poisoncentre.be (Belgium) +359 2 9154 409; poison_centre@mail.orbitel.bg (Bulgaria) +38514686910; toksikologija@hzjz.hr (Croatia) +35722405611; cy-chemregistry@dli.mlsi.gov.cy (Cyprus) +420267082257; biocidy@mzcr.cz (Czech Republic) +45 72 54 40 00; mst@mst.dk (Denmark) +372 794 3500; clp@terviseamet.ee, info@terviseamet.ee (Estonia) +358 5052 000; kirjaamo@tukes.fi (Finland) + 33 3 83 85 21 92; bnpc@chru-nancy.fr (France) +49-30-18412-0; bfr@bfr.bund.de (Germany) +302106479250; +302106479450; devxp.gcs@aade.gr, environment.gcs@aade.gr (Greece) +36 (1) 476 1135; clp.ca@nnk.gov.hu (Hungary) +354 543 22 22; eitur@landspitali.is (Iceland) +353 (1) 809 2166 / +353 (1) 809 2566; chemicalsinfo@beaumont.ie (Ireland) +390649906140; inscweb@iss.it (Italy) +371 67032600; lvgmc@lvgmc.lv (Latvia) +370 70662008; aaa@aaa.am.lt (Lithuania) +320 22649636; +352 24785551; info@poisoncentre.be; direction-sante@ms.etat.lu (Luxembourg) +356 2395 2000; info@mccaa.org.mt (Malta) +31 88 75 585 61; productnotificatie@umcutrecht.nl (The Netherlands) +4573580500; produktregisteret@miljodir.no / +47 21 07 70 00; folkehelseinstituttet@fhi.no (Norway) +48 42 2538 400; biuro@chemikalia.gov.pl (Poland) +351 800 250 250; ciav.tox@inem.pt (Portugal) +40213183606; infotox@insp.gov.ro (Romania) +7 495 621 6885; +7 495 628 1687; rtiac@mail.ru; rtiac2003@yahoo.com (Russia) +421 2 5465 2307; ntic@ntic.sk (Slovakia) + 386 1 522 1293; gp.ukc@kclj.si (Slovenia) +34 917689800; intcf.doc@justicia.es (Spain) +46104566750; giftinformation@gic.se (Sweden) +44 121 507 4123; allistervale@npis.org, sallybradberry@npis.org (UK) |
|---------------------|--|

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

| | |
|-------------------------------|--------------------------------------|
| Physikalische Gefahren | Nicht Einstuft |
| Gesundheitsgefahren | Acute Tox. 4 - H302 STOT RE 2 - H373 |
| Umweltgefahren | Nicht Einstuft |

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme



| | |
|-------------------------|--|
| Signalwort | Achtung |
| Gefahrenhinweise | H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H373 Kann bei Verschlucken die Organe schädigen (Nieren) bei längerer oder wiederholter Exposition. |

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.
 P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
 P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.
 P330 Mund ausspülen.
 P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

UFI: 2TM6-303K-W004-0Q1M

Enthält ETHANDIOL

2.3. Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

| | | |
|---|----------------------|---|
| ETHANDIOL | | 90-100% |
| CAS-Nummer: 107-21-1 | EG-Nummer: 203-473-3 | Reach Registriernummer: 01-2119456816-28-XXXX |
| Klassifizierung | | |
| Acute Tox. 4 - H302 STOT RE 2 - H373 | | |
| 2-Ethylhexanoic Acid | | 1-5% |
| CAS-Nummer: 149-57-5 | EG-Nummer: 205-743-6 | Reach Registriernummer: 01-2119488942-23-XXXX |
| Klassifizierung | | |
| Repr. 2 - H361d | | |
| Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid | | <1% |
| CAS-Nummer: 64665-57-2 | EG-Nummer: 265-004-9 | Reach Registriernummer: 01-2119980062-42-XXXX |
| Klassifizierung | | |
| Acute Tox. 4 - H302 Skin Corr. 1B - H314 Eye Dam. 1 - H318 Repr. 2 - H361d Aquatic Chronic 2 - H411 | | |

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information Symptomatisch behandeln.

Einatmen Unwahrscheinliche Aufnahmemöglichkeit, da das Produkt keine flüchtigen Stoffe enthält.

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

| | |
|---------------------|--|
| Verschlucken | Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Person an die frische Luft bringen und warm und in einer Position ruhig stellen, in der sie leicht atmet. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen. |
| Hautkontakt | Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und Haut mit Seife und Wasser waschen. Bei Anhalten von Reizungen nach dem Waschen medizinische Hilfe aufsuchen. |
| Augenkontakt | Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander spreizen. Sofort mit ausreichend Wasser abspülen. Spülen mindestens 10 Minuten lang fortsetzen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen. |

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | |
|-------------------------------|--|
| Allgemeine Information | Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der Dauer der Exposition. |
| Einatmen | Es ist unwahrscheinlich, dass dies auftritt, aber es können sich Symptome entwickeln, ähnlich denen beim Verschlucken. |
| Verschlucken | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Kann Leber- und / oder Nierenschäden verursachen. |
| Hautkontakt | Kann schwach reizend wirken auf Haut. Längere oder wiederholte Exposition können schwere Reizungen auslösen. |
| Augenkontakt | Kann schwach reizend wirken auf Augen. Längere oder wiederholte Exposition können schwere Reizungen auslösen. |

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

| | |
|---------------------------------|--------------------------|
| Anmerkungen für den Arzt | Symptomatisch behandeln. |
|---------------------------------|--------------------------|

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

| | |
|------------------------------|--|
| Geeignete Löschmittel | Das Produkt ist nicht brennbar. Geeignete Brandbekämpfungsmittel für umgebendes Feuer verwenden. |
|------------------------------|--|

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

| | |
|--|---|
| Spezielle Gefahren | Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Giftige und ätzende Gase oder Dämpfe. |
| Gefährliche Zersetzungsprodukte | Kohlenoxide. Stickoxide. |

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

| | |
|--|---|
| Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung | Keine speziellen Brandbekämpfungsmaßnahmen bekannt. |
| Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer | Schutzausrüstung tragen, die für die Umgebung geeignet ist. |

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

| | |
|--------------------------------------|--|
| Persönliche Vorsorgemaßnahmen | Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben |
|--------------------------------------|--|

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

| | |
|------------------------------|--|
| Umweltschutzmaßnahmen | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder in den Boden gelangen lassen. |
|------------------------------|--|

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Aufnehmen und zur Entsorgung in geeigneten Behälter füllen und dicht verschließen. Reststoffbehälter und kontaminierte Materialien kennzeichnen und so schnell wie möglich aus dem Bereich entfernen. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Betreffend Entsorgung Abschnitt 13 beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Verschütten von Materialien vermeiden. Einatmen der Dämpfe und Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Tierfutter lagern. An einem kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Lagerklasse Chemikalienlager. LGK 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en) Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

ETHANDIOL

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 10 ppm 26 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 20 ppm 52 mg/m³

H, Y, Kat I, DFG, EU

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

H = Hautresorptiv.

Y = Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Kat I = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

EU = Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt).

ETHANDIOL (CAS: 107-21-1)

| | |
|-------------|--|
| DNEL | Arbeiter - Inhalation; Langfristig Lokale Wirkungen: 35 mg/m ³ |
| | Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 106 mg/kg/Tag |
| | Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Lokale Wirkungen: 7 mg/m ³ |
| | Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 53 mg/kg/Tag |
| PNEC | Süßwasser; 10 mg/l |
| | Meerwasser; 1 mg/l |
| | Kläranlage; 199.5 mg/l |
| | Sediment (Süßwasser); 37 mg/kg |
| | Sediment (Meerwasser); 3.7 mg/kg |
| | Erde; 1.53 mg/kg |

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

2-Ethylhexanoic Acid (CAS: 149-57-5)

DNEL Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 14 mg/m³
 Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 2 mg/kg bw/day
 Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 3.5 mg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1 mg/kg bw/day
 Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 1 mg/kg bw/day

PNEC Süßwasser; 0.4 mg/l
 Intermittierende Freisetzung; 1 mg/l
 Meerwasser; 0.04 mg/l
 Kläranlage; 71.7 mg/l
 Sediment (Süßwasser); 4.74 mg / kg Sedimenttrockengewicht
 Sediment (Meerwasser); 0.74 mg / kg Sedimenttrockengewicht
 Erde; 0.712 mg / kg Bodentrockengewicht

PROPAN-1-OL (CAS: 71-23-8)

DNEL Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 268 mg/m³
 Arbeiter - Inhalation; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 1723 mg/m³
 Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 136 mg/kg/Tag
 Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 80 mg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 81 mg/kg/Tag
 Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 61 mg/kg/Tag

PNEC Süßwasser; 6.83 mg/l
 Meerwasser; 0.683 mg/l
 Kläranlage; 96 mg/l
 Sediment (Süßwasser); 27.5 mg/kg
 Sediment (Meerwasser); 2.75 mg/kg
 Erde; 1.49 mg/kg

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid (CAS: 64665-57-2)

DNEL Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 21.2 mg/m³
 Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.3 mg/kg/Tag
 Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 350 µg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.01 mg/kg/Tag
 Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.01 mg/kg/Tag

PNEC Süßwasser; 0.008 mg/l
 Meerwasser; 20 µg/l
 Kläranlage; 39.4 mg/l
 Sediment (Süßwasser); 0.117 mg/kg
 Sediment (Meerwasser); 0.292 mg/kg
 Erde; 18.7 µg/kg

Polypropylene Glycol (CAS: 25322-69-4)

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

DNEL Arbeiter - Inhalation; Langfristig Lokale Wirkungen: 10 mg/m³
 Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 84 mg/kg bw/day
 Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 10 mg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 51 mg/kg bw/day
 Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 24 mg/kg bw/day

PNEC Süßwasser; 0.1 mg/l
 Meerwasser; 0.01 mg/l
 Intermittierende Freisetzung; 1 mg/l
 Kläranlage; 100 mg/l
 Sediment (Süßwasser); 0.765 mg / kg Sedimenttrockengewicht
 Sediment (Meerwasser); 0.0765 mg / kg Sedimenttrockengewicht
 Erde; 0.109 mg / kg Bodentrockengewicht

Denatonium Benzoate (CAS: 3734-33-6)

DNEL Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 4.99 mg/m³
 Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1.43 mg/kg/Tag
 Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.768 mg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.51 mg/kg/Tag
 Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.51 mg/kg/Tag

PNEC Süßwasser; 0.1 mg/l
 Meerwasser; 10 µg/l
 Sediment (Süßwasser); 25 mg/kg
 Sediment (Meerwasser); 2.5 mg/kg
 Erde; 4.96 mg/kg

ACRYLSÄURE (CAS: 79-10-7)

DNEL Arbeiter - Reizung (Atemwege); Langfristig Systemische Wirkungen: 30 mg/m³
 Arbeiter - Reizung (Atemwege); Kurzfristig Akut: 30 mg/m³
 Arbeiter - Reizung (Atemwege); Langfristig Lokale Wirkungen: 30 mg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Reizung (Atemwege); Langfristig Systemische Wirkungen: 3.6 mg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Reizung (Atemwege); Kurzfristig Akut: 3.6 mg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Reizung (Atemwege); Langfristig Lokale Wirkungen: 3.6 mg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.4 mg/kg/Tag
 Allgemeine Bevölkerung - Oral; Kurzfristig Akut: 1.2 mg/kg/Tag

PNEC Süßwasser; 0.003 mg/l
 Meerwasser; 0.3 µg/l
 Kläranlage; 0.9 mg/l
 Sediment (Süßwasser); 0.024 mg/kg
 Sediment (Meerwasser); 0.002 mg/kg
 Erde; 1.0 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine besonderen Erfordernisse bezüglich der Belüftung.

Augen-/ Gesichtsschutz

Chemikalien-Schutzbrille tragen.

Handschutz

Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe tragen, die einer anerkannten Norm entsprechen, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt. Zum Schutz der Hände vor Chemikalien sind Schutzhandschuhe zu verwenden, die der Europäischen Norm EN 374 entsprechen.

Anderer Haut- und Körperschutz

Geeignete Kleidung tragen, um jeglichen möglichen Hautkontakt zu vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Nach Handhabung Hände gründlich waschen.

Atemschutzmittel

Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|------------------------|----------------------------|
| Erscheinung | Klare Flüssigkeit. |
| Farbe | Gelb. |
| Geruch | Charakteristisch. Mild. |
| pH | pH (verdünnte Lösung): 8.3 |
| Schmelzpunkt | 50% Dilution: -36.67°C |
| Relative Dichte | 1.117 @ 20°C |
| Löslichkeit/-en | Löslich in Wasser. |

9.2. Sonstige Angaben

Flüchtige organische Komponenten Dieses Produkt hat einen Maximalgehalt an VOC von ca.90 %.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil unter den vorgeschriebenen Lagerbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Nicht anwendbar. Tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen Vor Hitze schützen. Nicht tiefkühlen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

Unverträgliche Materialien Es ist unwahrscheinlich, dass ein bestimmtes Material bzw. eine bestimmte Materialengruppe mit dem Produkt reagiert und zu einer gefährlichen Situation führt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Zersetzt sich nicht, wenn es entsprechend den Empfehlungen verwendet und gelagert wird. Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Kohlenoxide.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Effekte Die Informationen basieren auf den Daten der Bestandteile und ähnlicher Produkte.

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀) Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 531,2

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Genotoxizität - in vivo Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Fertilität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität - Entwicklung Enthält einen Inhaltsstoff, der aufgeführt ist als: Repr. 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

| | |
|---|--|
| STOT -wiederholte Exposition | Längere oder wiederholte Exposition kann die folgenden unerwünschten Auswirkungen haben: Schädigung von Leber und/oder Nieren. |
| Zielorgane | Nieren |
| Aspirationsgefahr | |
| Aspirationsgefahr | Nicht relevant. |
| Einatmen | Es ist unwahrscheinlich, dass dies auftritt, aber es können sich Symptome entwickeln, ähnlich denen beim Verschlucken. |
| Verschlucken | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Kann Leber-und / oder Nierenschäden verursachen. |
| Hautkontakt | Kann schwach reizend wirken auf Haut. Längere oder wiederholte Exposition können schwere Reizungen auslösen. |
| Augenkontakt | Kann schwach reizend wirken auf Augen. Längere oder wiederholte Exposition können schwere Reizungen auslösen. |
| Akute und chronische Gesundheitsgefahren | Keine spezifischen Langzeitwirkungen bekannt. |
| Expositionsweg | Dermal |

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

ETHANDIOL

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀) Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 500,0

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) LD₅₀ > 3500 mg/kg, Dermal, Maus

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) LC₅₀ > 2.5 mg/l, Inhalation, Ratte

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut Nicht reizend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Nicht sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Negativ.

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

| | |
|--|--|
| Genotoxizität - in vivo | Negativ. |
| <u>Kanzerogenität</u> | |
| Karzinogenität | Kein Hinweis auf Karzinogenität im Tierversuch. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| <u>Reproduktionstoxizität</u> | |
| Reproduktionstoxizität - Fertilität | Drei-Generationen-Studie - NOAEL > 1000 mg/kg bw/day, Oral, Ratte F2 Fruchtbarkeit - NOEL 1000 mg/kg bw/day, Oral, Maus F1 |
| Reproduktionstoxizität - Entwicklung | Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität in Tierversuchen. |
| <u>Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)</u> | |
| STOT - einmalige Exposition | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| <u>Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)</u> | |
| STOT -wiederholte Exposition | Längere oder wiederholte Exposition kann die folgenden unerwünschten Auswirkungen haben: Schädigung von Leber und/oder Nieren. |
| <u>Aspirationsgefahr</u> | |
| Aspirationsgefahr | Nicht relevant. |
| . | |
| Einatmen | Spezifische Gesundheitsgefahren sind nicht bekannt. |
| Verschlucken | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| Hautkontakt | Kann schwach reizend wirken auf Haut. |
| Augenkontakt | Kann schwach reizend wirken auf Augen. |

2-Ethylhexanoic Acid

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀) LD₅₀ 2043 mg/kg, Oral, Ratte

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) LD₅₀ > 2000 mg/kg, Dermal, Ratte

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) LC₀ 0.11 mg/m³, Inhalation, Ratte

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut Nicht reizend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Keine Informationen verfügbar.

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Nicht sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Negativ.

Genotoxizität - in vivo Negativ.

Kanzerogenität

Karzinogenität Keine Informationen verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Fertilität Fruchtbarkeit - NOAEL 800 mg/kg bw/day, Oral, Ratte F2 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Nicht relevant.

PROPAN-1-OL

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 5.400,0

Spezies Ratte

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 4.032,0

Spezies Kaninchen

Akute Toxizität - inhalativ

Akute Inhalationstoxizität (LC₅₀ Dämpfe mg/l) 33,8

Spezies Ratte

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Verursacht schwere Augenschäden.

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 800,0

Spezies Ratte

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

| | |
|--|--|
| Anmerkungen (oral LD₅₀) | LD ₅₀ 735 mg/kg, Oral, Ratte Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) | 800,0 |
| <u>Akute Toxizität - dermal</u> | |
| Anmerkungen (dermal LD₅₀) | LD ₅₀ > 2000 mg/kg, Dermal, Kaninchen |
| <u>Akute Toxizität - inhalativ</u> | |
| Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) | Keine Informationen verfügbar. |
| <u>Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut</u> | |
| Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut | Verursacht schwere Verätzungen. |
| <u>Schwere Augenschädigung/Augenreizung</u> | |
| Starke Augenverätzung/-reizung | Verursacht schwere Augenschäden. |
| <u>Atemwegssensibilisierung</u> | |
| Atemwegssensibilisierung | Nicht sensibilisierend. Reach-Dossier-Information. |
| <u>Hautsensibilisierung</u> | |
| Hautsensibilisierung | Nicht sensibilisierend. |
| <u>Keimzellen-Mutagenität</u> | |
| Genotoxizität - in vitro | Negativ. |
| Genotoxizität - in vivo | Negativ. |
| <u>Kanzerogenität</u> | |
| Karzinogenität | Keine Informationen verfügbar. |
| <u>Reproduktionstoxizität</u> | |
| Reproduktionstoxizität - Fertilität | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Reach-Dossier-Information. |
| Reproduktionstoxizität - Entwicklung | Repr. 2 |
| <u>Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)</u> | |
| STOT - einmalige Exposition | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| <u>Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)</u> | |
| STOT -wiederholte Exposition | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| <u>Aspirationsgefahr</u> | |
| Aspirationsgefahr | Nicht relevant. |

Denatonium Benzoate

Akute Toxizität - oral

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

Anmerkungen (oral LD₅₀) LD₅₀ 749 mg/kg, Oral, Ratte

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) LD₅₀ > 2000 mg/kg, Dermal, Ratte

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) LC₅₀ 0.2 mg/l, Inhalation, Ratte

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Verursacht schwere Augenschäden.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Keine Informationen verfügbar.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Nicht sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Negativ.

Genotoxizität - in vivo Negativ.

Kanzerogenität

Karzinogenität NOAEL 16 mg/kg/Tag, Oral, Ratte Kein Hinweis auf Karzinogenität im Tierversuch.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Fertilität Zwei-Generationen-Studie - NOAEL 60 mg/kg/Tag, Oral, Ratte P, F1 Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität in Tierversuchen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Nicht relevant.

ACRYLSÄURE

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀) LD₅₀ 1000 - 2000 mg/kg, Oral, Ratte

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) LD₅₀ > 2000 mg/kg, Dermal, Kaninchen

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) LC50 5.1 mg/l, Inhalation, Ratte

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut Verursacht schwere Verätzungen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Verursacht schwere Augenschäden.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Keine Informationen verfügbar.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Nicht sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Negativ.

Genotoxizität - in vivo Negativ.

Kanzerogenität

Karzinogenität NOAEL \geq 78 mg/kg/Tag, Oral, Ratte LOAEL 2 ppm, Inhalation, Maus NOAEC 478 mg/m³, Inhalation, Ratte NOAEL > 52 mg/kg/Tag, Dermal, Maus Kein Hinweis auf Karzinogenität im Tierversuch. Reach-Dossier-Information.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Fertilität Zwei-Generationen-Studie - NOAEL 460 mg/kg/Tag, Oral, Ratte F0, F1, F2

Reproduktionstoxizität - Entwicklung Maternale Toxizität: - NOAEC: 0.075 mg/l, Oral, Ratte Entwicklungstoxizität: - NOAEC: 0.673 mg/l, Oral, Ratte Dieser Stoff besitzt keine Anzeichen auf Reproduktionstoxizität.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Kann die Atemwege reizen

Zielorgane Atemwege

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Nicht relevant.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität Das Produkt enthält einen Stoff der giftig für Wasserorganismen ist.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

Ökotoxizität Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.1. Toxizität

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

ETHANDIOL

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 72860 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)

**Akute Toxizität -
Wirbellose Wassertiere** EC₅₀, 48 Stunden: > 100 mg/l, Daphnia magna

**Akute Toxizität -
Wasserpflanzen** IC₅₀, 96 Stunden: 10940 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata

**Akute Toxizität -
Mikroorganismen** EC₂₀, 30 Minuten: 1995 mg/l, Belebtschlamm
Analoge Daten.

Chronische aquatische Toxizität

**Chronische Toxizität -
Jungfische** LC₅₀, 28 Tage: > 1500 mg/l, Menidia peninsulae (Tidewasser Streifenfisch)

**Chronische Toxizität -
Wirbellose Wassertiere** EC₅₀, 21 Tage: > 100 mg/l, Daphnia magna

2-Ethylhexanoic Acid

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: > 100 mg/l, Oryzias latipes (Rote Killifische)

**Akute Toxizität -
Wirbellose Wassertiere** EC₅₀, 48 Stunden: 85.4 mg/l, Daphnia magna

**Akute Toxizität -
Wasserpflanzen** EC₅₀, 72 Stunden: 485.1 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata

Chronische aquatische Toxizität

**Chronische Toxizität -
Wirbellose Wassertiere** EC₁₀, LC₁₀, NOEC, 21 Tage: 19.9 mg/l, Daphnia magna

PROPAN-1-OL

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 4555 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)

**Akute Toxizität -
Wirbellose Wassertiere** EC₅₀, 48 Stunden: 3644 mg/l, Daphnia magna
NOEC, 21 Tage: > 100 mg/l, Daphnia magna

**Akute Toxizität -
Wasserpflanzen** IC₅₀, 72 Stunden: > 1000 mg/l, Algen

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 180 mg/l, Brachydanio rerio (Zebrafisch)
LC₅₀, 96 Stunden: 55 mg/l, Cyprinodon variegatus (Schafskopf-Elritze)

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

| | |
|---|--|
| Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere | EC ₅₀ , 48 Stunden: 8.58 mg/l, Daphnia galeata LC ₅₀ , 48 Stunden: 55 mg/l, Acartia tonsa |
| Akute Toxizität - Wasserpflanzen | ErC ₅₀ , 72 Stunden: 75 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata EC ₁₀ , 72 Stunden: 1.18 - 2.86 mg/l, Desmodesmus subspicatus EC ₅₀ , 72 Stunden: 52 mg/l, Skeletonema costatum EC ₁₀ , 72 Stunden: 36 mg/l, Skeletonema costatum EC ₉₀ , 72 Stunden: 83 mg/l, Skeletonema costatum NOEC, 72 Stunden: 30 mg/l, Skeletonema costatum EC ₁₀ , 7 Tage: 2.11 mg/l, Lemna minor |
| Akute Toxizität - Mikroorganismen | EC ₅₀ , 3 Stunden: 1060 mg/l, Belebtschlamm EC ₁₀ , NOEC, 3 Stunden: 394 mg/l, Belebtschlamm |

Chronische aquatische Toxizität

| | |
|--|---|
| Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere | EC ₅₀ , 21 Tage: > 37.6 mg/l, Daphnia magna NOEC, 21 Tage: 18.4 mg/l, Daphnia magna EC ₁₀ , 21 Tage: 0.4 - 0.97 mg/l, Daphnia galeata |
|--|---|

Denatonium Benzoate

Akute aquatische Toxizität

| | |
|---|---|
| Akute Toxizität - Fisch | LC ₅₀ , 96 Stunden: > 100 mg/l, Brachydanio rerio (Zebrafisch) |
| Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere | EC ₅₀ , 48 Stunden: > 500 mg/l, Daphnia magna |
| Akute Toxizität - Wasserpflanzen | EC ₅₀ , 72 Stunden: 281.556 mg/l, Chlorella vulgaris |
| Akute Toxizität - Mikroorganismen | EC ₅₀ , 15 Minuten: 511.58 mg/l, Vibrio fischeri |

ACRYLSÄURE

Akute aquatische Toxizität

| | |
|---|---|
| L(E)C₅₀ | 0,1 < L(E)C ₅₀ ≤ 1 |
| M-Faktor (akut) | 1 |
| Akute Toxizität - Fisch | LC ₅₀ , 96 Stunden: 27 mg/l, Salmo gairdneri LC ₅₀ , 96 Stunden: 222 mg/l, Brachydanio rerio (Zebrafisch) LC ₅₀ , 96 Stunden: 236 mg/l, Cyprinodon variegatus (Schafskopf-Elritze) |
| Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere | EC ₅₀ , 48 Stunden: 95 mg/l, Daphnia magna EC ₅₀ , 48 Stunden: 47 mg/l, Daphnia magna LC ₅₀ , 96 Stunden: 97 mg/l, Mysisidopsis bahia |
| Akute Toxizität - Wasserpflanzen | EC ₅₀ , 72 Stunden: 0.13 mg/l, Scenedesmus subspicatus EC ₅₀ , 72 Stunden: 0.205 mg/l, Scenedesmus subspicatus EC ₅₀ , 96 Stunden: 0.17 mg/l, Selenastrum capricornutum EC ₁₀ , 72 Stunden: 0.03 mg/l, Scenedesmus subspicatus EC ₁₀ , 72 Stunden: 0.031 mg/l, Scenedesmus subspicatus |
| Akute Toxizität - Mikroorganismen | EC ₂₀ , 30 Minuten: 900 mg/l, Belebtschlamm NOEC, 30 Minuten: 100 mg/l, Belebtschlamm TTC (2,3,5,-triphenyltetrazolium chloride), : 0.9 mg/l, Chilomonas paramecium, cell multiplication inhibition test |

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

Akute Toxizität - Terrestrisch LC₅₀, 14 Tage: 1000 mg/kg, Eisenia Fetida (Regenwurm)
EC₀, : 100 mg/kg, Boden-Mikroorganismen

Chronische aquatische Toxizität

Chronische Toxizität - Jungfische NOEC, 45 Tage: > 10.1 mg/l, Oryzias latipes (Rote Killifische)

Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere NOEC, 21 Tage: 19 mg/l, Daphnia magna

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

ETHANDIOL

Persistenz und Abbaubarkeit 10 Tage 90-100% Schnell abbaubar

PROPAN-1-OL

Persistenz und Abbaubarkeit Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar. 83%; 28 Tage

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid

Persistenz und Abbaubarkeit Nicht leicht biologisch abbaubar.

Phototransformation Luft - Halbwertszeit : 3.9 Tage

Stabilität (Hydrolyse) pH4, pH7, pH9 - Zersetzung 0: 5 Tage@ 50 +/- 0.5°C

Biologischer Abbau Erde - Halbwertszeit : 180 Tage

Denatonium Benzoate

Persistenz und Abbaubarkeit Nicht leicht biologisch abbaubar.

Stabilität (Hydrolyse) pH4, pH7, pH9 - Zersetzung 10%: ~ 5 Tage@ 50°C
pH 5, pH7, pH9 - Zersetzung 10%: ~ 5 Tage@ 25°C
pH 5 -10 - Halbwertszeit : ~ 1 Jahr@ 25-50°C

ACRYLSÄURE

Persistenz und Abbaubarkeit Schnell abbaubar

Stabilität (Hydrolyse) pH = 3, 7, 11 - Zersetzung 0: 28 Tage@ 25°C

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

ETHANDIOL

Verteilungskoeffizient log Pow: -1.36 QSAR data.

PROPAN-1-OL

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

Verteilungskoeffizient log Pow: 0.25

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid

Bioakkumulationspotential BCF: 2.422 L/kg, QSAR Bioakkumulation ist unwahrscheinlich. Reach-Dossier-Information.

Verteilungskoeffizient log Pow: 1.087

ACRYLSÄURE

Bioakkumulationspotential BCF: 3.16, Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Verteilungskoeffizient log Pow: 0.46

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Das Produkt ist wassermischbar und kann sich in Wassersystemen ausbreiten.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid

**Adsorptions-
/Desorptionskoeffizient** - Koc: 110 @ 20°C

Denatonium Benzoate

**Adsorptions-
/Desorptionskoeffizient** Erde - Koc: 2466.04 @ 20°C

ACRYLSÄURE

**Adsorptions-
/Desorptionskoeffizient** Erde, Wasser und Sediment - Koc: 42.8 (av) @ 26 +/- 1°C

Henry-Konstante 0.029 Pa m³/mol @ 25°C

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

ETHANDIOL

**Ergebnisse von PBT und
vPvB Bewertungen** Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

2-Ethylhexanoic Acid

**Ergebnisse von PBT und
vPvB Bewertungen** Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

Natrium-4(oder 5)-methyl-1H-benzotriazolid

**Ergebnisse von PBT und
vPvB Bewertungen** Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

Denatonium Benzoate

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

ACRYLSÄURE

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Entsorgungsmethoden Abfälle zugelassener Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden zuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeines Das Produkt ist nicht beschränkt durch internationale Gefahrgut-Transportvorschriften (IMDG, IATA, ADR/RID).

14.1. UN-Nummer

Nicht anwendbar.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

14.3. Transportgefahrenklassen

Keine Transport-Gefahrenkennzeichnung erforderlich.

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport Nicht anwendbar.
entsprechend Annex II von
MARPOL 73/78 und dem
IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

EU-Gesetzgebung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).
VERORDNUNG (EU) Nr. 453/2010 DER KOMMISSION vom 20. Mai 2010.
Verordnung (EU) Nr. 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015.

**Gesundheits- und
Umweltauflistung** Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

**Autorisierungen (Anhang XIV
Verordnung 1907/2006)** Für dieses Produkt sind keine besonderen Genehmigungen bekannt.

**Beschränkungen (Anhang
XVII Verordnung 1907/2006)** Es sind keine besonderen Verwendungsbeschränkungen dieses Produktes bekannt.

Wassergefährdungsklassifizierung WGK 1

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

Verzeichnisse

EU (EINECS/ELINCS):

Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

Kanada (DSL/NDSL):

Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

die Vereinigten Staaten (TSCA):

Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

die Vereinigten Staaten (TSCA) 12(b):

Nicht anwendbar.

Australien (AIC)

Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

Japan (ENCS):

Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

Korea (KECI):

Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

China (IECSC):

Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

Philippinen (PICCS):

Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

Neuseeland (NZIOC):

Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

Taiwan (TCSI)

Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| | |
|--|--|
| Abkürzungen und Kurzwo- die im Sicherheitsdatenblatt verwendet werden | <p>ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen.</p> <p>ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.</p> <p>ATE: Schätzwert der akuten Toxizität.</p> <p>BSB: Biochemischer Sauerstoffbedarf.</p> <p>CAS: Chemical Abstracts Service.</p> <p>DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung.</p> <p>EC50: Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt.</p> <p>GHS: Global Harmonisiertes System.</p> <p>IARC: International Agency for Research on Cancer.</p> <p>IATA: Internationaler Luftverkehrsverband.</p> <p>ICAO: Technische Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr.</p> <p>IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen.</p> <p>LC50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration.</p> <p>LD50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis).</p> <p>LOAEC: Niedrigste Konzentration mit beobachtbarer schädlicher Wirkung.</p> <p>LOAEL: Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung.</p> <p>NOAEC: Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung.</p> <p>NOAEL: Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung.</p> <p>NOEC: Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung.</p> <p>PBT: persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.</p> <p>PNEC: abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en).</p> <p>REACH: Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.</p> <p>RID: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene.</p> <p>SVHC: besonders besorgniserregende Stoffe.</p> <p>UVCB = Unbekannte oder variable Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien.</p> <p>vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.</p> |
| Einstufungsverfahren gemäß Verordnung (EG) 1972/2008 | Acute Tox. 4 - H302: Berechnungsmethode. STOT RE 2 - H373: Berechnungsmethode. |
| Erstellt durch | Regulatory Specialist |
| Änderungsdatum | 13.01.2022 |
| Änderung | 5 |
| Ersetzt Datum | 03.03.2021 |
| Sicherheitsdatenblattnummer | 21689 |
| Volltext der Gefahrenhinweise | <p>H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.</p> <p>H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.</p> <p>H318 Verursacht schwere Augenschäden.</p> <p>H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.</p> <p>H373 Kann bei Verschlucken die Organe schädigen (Nieren) bei längerer oder wiederholter Exposition.</p> <p>H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.</p> |

Prestone Konzentrat Kuhlerschutz

Diese Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Die Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen der Gesellschaft zum angegebenen Zeitpunkt präzise und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.